



**ENGAGEMENT
MACHT STARK!**

Fortbildungen 2025

**FREIWILLIGEN
AKADEMIE**
Ostwestfalen-Lippe

Eine Initiative der  AWO Ostwestfalen-Lippe e.V.

Impressum

Freiwilligenakademie OWL - Eine Initiative der AWO -

Tel. 0521 9216-444

Fax 0521 9216-150

E-Mail: freiwillige@awo-owl.de

www.freiwillige-owl.de

AWO Freiwilligenakademie OWL

c/o AWO OWL e. V.

Detmolder Straße 280

33605 Bielefeld

Vorstand AWO OWL:

Thomas Euler (Vors.), Christoph Lützenkirchen

Angela Lück (Vorsitz Präsidium/Aufsichtsrat)

Spendenkonto:

AWO Freiwilligenakademie OWL, Kostenstelle 10020

IBAN: DE40 4805 0161 0000 1372 08

Fotoquellen: AWO OWL; AWO Bundesverband;

Fotolia; Andreas Frücht; Hirschmeier; Shutterstock

Titelbild: iStock, 1001nights, 157692657

Layout: Sabine Loose

Druck: Multipoint, Bielefeld

November 2024

Liebe engagierte Freiwillige,
liebe AWO-Mitglieder,
liebe Kolleg*innen,

freiwilliges Engagement ist ein wichtiger Bestandteil der AWO und in unserer Gesellschaft. In Krisen, bei Flüchtlingswellen, Pandemien und bei sozialen Bedarfen hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass die Solidarität für Menschen aller Altersgruppen (und für sie eintreten) hoch ist.

Unter dem Dach der AWO Freiwilligenakademie OWL bieten wir Ihnen den richtigen Ort für ein freiwilliges Engagement, sind sie noch auf der Suche, helfen wir Ihnen das passende Engagement zu finden.

Wir unterstützen, begleiten und organisieren freiwilliges Engagement in der Region Ostwestfalen-Lippe. Über 250 Freiwilligenangebote bieten dafür ein breites Engagementfeld.

Den aktiven Freiwilligen und denjenigen, die es noch werden wollen, bieten wir darüber hinaus mit unserem Fortbildungsprogramm an, ihr Wissen zu erweitern, Neues kennenzulernen, sich über ein Engagement beraten zu lassen sowie in den Austausch mit anderen Freiwilligen zu gehen. Unsere Themen sind vielfältig und nach Zielgruppen aufgeteilt.

Nehmen Sie sich etwas Zeit, blättern und lesen Sie! Für Nachfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Tel. 0521 9216-444). Und wenn Sie etwas suchen, aber nicht finden, fordern Sie uns. Wir bieten noch viel mehr.

Für das Team der AWO Freiwilligenakademie OWL

J. Winkler

Ihre Jessica Winkler
Leitung

Die AWO Freiwilligenakademie Ostwestfalen-Lippe

Engagement macht stark!

Eine neue Herausforderung suchen, eigene Erfahrungen einbringen, das Leben aktiv mitgestalten. Dies sind die Gründe für die über 2.000 Menschen, sich unter dem Dach der AWO Freiwilligenakademie OWL zu engagieren. Wir setzen uns gemeinsam für Menschen ein, verstehen uns als Plattform für neue Ideen und geben Anstöße für eine solidarische Gesellschaft, entwickeln und bieten Freiwilligenprojekte und - tätigkeiten. Unsere Freiwilligen beraten, begleiten und unterstützen wir, so gut wir können. Unser Herz schlägt für Toleranz, Gerechtigkeit, Menschenrechte und Freiheit, und unser Motto ist:

So viele Fähigkeiten, so viele Möglichkeiten

Seit 2001 gibt es die AWO Freiwilligenakademie OWL. Ein engagierter aktiver Förderverein unterstützt die Arbeit des professionellen Teams. Ein Fachbeirat mit Vertreter*innen aus vielen gesellschaftlichen Bereichen der Region begleitet die Umsetzung.

Die AWO Freiwilligenakademie OWL

- setzt sich für Menschen ein
- bietet und entwickelt Freiwilligenangebote
- schafft neue Erfahrungs- und Lernräume
- bietet Qualifizierungen
- ermöglicht den Erfahrungsaustausch zwischen Freiwilligen, Fachkräften und Forschung
- fördert Chancengleichheit
- lebt Demokratie und bürgerschaftliches Engagement

Neugierig geworden?

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Rufen Sie uns an:

Tel. 0521 9216-444

Mailen Sie:

freiwillige@awo-owl.de

Kommen Sie vorbei:

**Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld**

Besuchen Sie uns im Internet:

www.freiwillige-owl.de

  AWO Freiwilligenakademie OWL



Freiwilligenakademie

Engagement finden

Fortbildungen

Unsere Leistungen

Fortbildungen 2025
sozial engagieren –
einmischen –
weiter lernen



[weiterlesen](#)

» **News**

Fortbildungen

• Wertedialog	14	Willkommen im Engagement
• Engagement - tut mir gut	15	
• Mein Weg ins Engagement	16	
• Wir freuen uns auf dich!	17	
• Diskriminierungssensibles Engagement	18	
• Macht zusammen Bielefeld - Assistent*innen Schulung	21	Engagement für Zugewanderte
• Erfahrungsaustausch Macht zusammen Bielefeld	22	
• Informationsveranstaltung für interessierte Lese-Sprach-Pat*innen	24	Kinder, Jugendliche
• Erfahrungsaustausch für aktive Lese-Sprach-Pat*innen	25	
• Aufwachsen mit digitalen Medien	26	
• Ein Hut, ein Stock, ein Regenschirm	27	
• Elternschaft und Familie auf Social Media	28	
• Raupe Nimmersatt, Gröffelo, Hasenkind und Co.	29	
• Raus aus der Rosa-Hellblau-Falle	30	
• Mein Körper und meine Bedürfnisse	31	
• Ene mene muh und raus bist du!	32	
• Informationsveranstaltung für neue KiwiBI-Freiwillige	34	
• Erfahrungsaustausch für aktive KiwiBI-Freiwillige	35	
• Informationsveranstaltung ListenUp – Jetzt sind wir dran!	37	
• Erfahrungsaustausch für aktive Freiwillige ListenUp – Jetzt sind wir dran!	38	

Fortbildungen

Senior*innen	• Wenn das Seniorenzentrum zum Zuhause wird	42
	• Kreative Einzelangebote gestalten	43
	• Manchmal weiß ich nicht, wie ich reagieren soll	44
	• Lachen ist die beste Medizin	45
	• Kreative Gruppenangebote gestalten	46
	• Starker Rücken - im Engagement mit Senioren	47
	• Kunsttherapie im palliativen Bereich	48
	• Weißt du noch? Damals?	49
	• Da geht noch was! Schau hin, was ich kann!	50
	• Wohlfühlmassage und Duftöle	51
	• 10 Minuten Aktivierung	52
	• Mit Bewegung älter werden	53
	• Kommunikation mit Menschen mit Demenz	54
Betreuung	• Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge	57
	• Ehrenamt „Gesetzliche Betreuung“	58
	• Einführung in das Betreuungsrecht	59

Informationen

• Mutig in die Zukunft	61	Mitglieder- verband
• Wir treffen uns im Netz	62	
• Zukunftswerkstatt	63	
• Die AWO Freiwilligenakademie OWL	64	Über uns
• Unser Service für Freiwillige	67	Unser Service
• Unsere Werte	68	
• Frauen prägen die Geschichte der Arbeiterwohlfahrt	69	
• Referent*innenverzeichnis	70	
• Fragen, die oft gestellt werden	72	
• Hinweise zum Datenschutz	73	
• Teilnahmebedingungen	74	
• Anmeldeformular	75	

Das Fortbildungsprogramm richtet sich an Freiwillige, AWO-Mitglieder und an einem freiwilligen Engagement Interessierte.
Die Angebote sind im Rahmen unserer Anerkennungskultur für Engagierte kostenlos.

Januar 2025	15.01.2025	• Wenn das Seniorenzentrum zum Zuhause wird	S. 42
Februar 2025	06.02.2025	• Informationsveranstaltung ListenUp - Jetzt sind wir dran!	S. 37
	11.02.2025	• Wertedialog	S. 14
	17.02.2025	• Engagement tut mir gut	S. 15
	18.02.2025	• Informationsveranstaltung für interessierte Lese-Sprach-Pat*innen	S. 24
	20.02.2025	• Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge	S. 57
	24.02.2025	• Aufwachsen mit digitalen Medien	S. 26
	25.02.2025	• Kreative Einzelangebote gestalten	S. 43
März 2025	05.03.2025	• Manchmal weiß ich nicht, wie ich reagieren soll	S. 44
	11.03.2025	• Mein Weg ins Engagement	S. 16
	12.03.2025	• Erfahrungsaustausch für aktive KiwiBI-Freiwillige	S. 35
	12.03.2025	• Ehrenamt „Gesetzliche Betreuung“	S. 58
	18.03.2025	• Erfahrungsaustausch für aktive Lese-Sprach-Pat*innen	S. 25
	13.03.2025	• Lachen ist die beste Medizin	S. 45
	18.03.2025	• Kreative Gruppenangebote gestalten	S. 46
	31.03.2025	• Ein Hut, ein Stock, ein Regenschirm	S. 27

03.04.2025	• Erfahrungsaustausch Macht zusammen Bielefeld	S. 22	April 2025
07.04.2025	• Informationsveranstaltung für interessierte Lese-Sprach-Pat*innen	S. 24	
09.04.2025	• Wenn das Seniorenzentrum zum Zuhause wird	S. 42	
09.04.2025	• Starker Rücken - im Engagement mit Senioren	S. 47	
28.04.2025	• Informationsveranstaltung ListenUp - Jetzt sind wir dran!	S. 37	
29.04.2025	• Kunsttherapie im palliativen Bereich	S. 48	
08.05.2025	• Weißt du noch? Damals?	S. 49	Mai 2025
13.05.2025	• Macht zusammen Bielefeld Assistent*innen-Schulung	S. 21	
21.05.2025	• Einführung in das Betreuungsrecht	S. 59	
22.05.2025	• Erfahrungsaustausch ListenUp - Jetzt sind wir dran!	S. 38	
05.06.2025	• Elternschaft und Familie auf Social Media	S. 28	Juni 2025
24.06.2025	• Erfahrungsaustausch für aktive KiwiBI-Freiwillige	S. 35	
26.06.2025	• Da geht noch was! Schau hin, was ich kann!	S. 50	

Juli 2025	01.07.2025	• Raupe Nimmersatt, Gröffelo, Hasenkind und Co.	S. 29
	03.07.2025	• Informationsveranstaltung ListenUp - Jetzt sind wir dran!	S. 37
	08.07.2025	• Informationsveranstaltung für interessierte Lese-Sprach-Pat*innen	S. 24
	15.07.2025	• Erfahrungsaustausch für aktive Lese-Sprach-Pat*innen	S. 25
August 2025	04.08.2025	• Wohlfühlmassagen und Duftöle	S. 51
September 2025	01.09.2025	• Informationsveranstaltung ListenUp - Jetzt sind wir dran!	S. 37
	02.09.2025	• 10 Minuten Aktivierung	S. 52
	03.09.2025	• Erfahrungsaustausch Macht zusammen Bielefeld	S. 22
	03.09.2025	• Mit Bewegung älter werden	S. 53
	10.09.2025	• Wenn das Seniorenzentrum zum Zuhause wird	S. 42
	10.09.2025	• Ehrenamt „Gesetzliche Betreuung“	S. 58
	11.09.2025	• Raus aus der Rosa-Hellblau-Falle	S. 30
	16.09.2025	• Mein Körper und meine Bedürfnisse	S. 31
	24.09.2025	• Informationsveranstaltung für interessierte Lese-Sprach-Pat*innen	S. 24

02.10.2025	• Erfahrungsaustausch ListenUp - Jetzt sind wir dran!	S. 38	Oktober 2025
07.10.2025	• Wir freuen uns auf Dich!	S. 17	
08.10.2025	• Macht zusammen Bielefeld Assistent*innen-Schulung	S. 21	
23.10.2025	• Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge	S. 57	
28.10.2025	• Erfahrungsaustausch für aktive KiwiBI-Freiwillige	S. 35	
29.10.2025	• Mein Weg ins Engagement	S. 16	
30.10.2025	• Kommunikation mit Menschen mit Demenz	S. 54	
10.11.2025	• Aufwachsen mit digitalen Medien	S. 26	November 2025
11.11.2025	• Ene mene muh - Sprachspiele Abzählreime Mitmachverse	S. 32	
12.11.2025	• Wenn das Seniorenzentrum zum Zuhause wird	S. 42	
12.11.2025	• Einführung in das Betreuungsrecht	S. 59	
17.11.2025	• Informationsveranstaltung für interessierte Lese-Sprach-Pat*innen	S. 24	
18.11.2025	• Erfahrungsaustausch für aktive Lese-Sprach-Pat*innen	S. 25	
20.11.2025	• Diskriminierungssensibles Engagement	S. 18	
	• Mutig in die Zukunft	S. 61	nach Absprache
	• Wir treffen uns im Netz	S. 62	
	• Zukunftswerkstatt	S. 63	

Seminar-Nr.: 01-2025

Wertedialog

Im Gespräch über demokratische Werte

Demokratische Werte sind in Debatten über Integration und Bildung in aller Munde. Einerseits sind viele sich einig, dass eine Auseinandersetzung mit Werten für das friedliche Zusammenleben in einer freien Demokratie besonders wichtig ist. Andererseits geht es bei Forderungen nach einer „Vermittlung unserer Werte“ häufig um die Menschen, die ohnehin von Ausgrenzung bedroht sind.

Hier setzen wir an und möchten zusammen ins Gespräch über demokratische Werte kommen und Erfahrungen auch aus Ihren Engagements austauschen. In diesem Workshop geht es insbesondere um den Wertedialog im Integrationsbereich. Wir probieren selbst eine Methode aus, um über Werte zu sprechen und kommen darüber gemeinsam ins Gespräch.

Dabei wollen wir uns folgenden Fragen widmen: Was ist mit "Werten" gemeint? Sind allen Menschen Konzepte wie "Freiheit" oder "Gerechtigkeit" wichtig? Was bedeuten diese Ideen konkret für unser Leben? Können Werte "vermittelt" werden, oder braucht es andere Ansätze der Wertebildung? Wie gelingt demokratische und kulturelle Bildung ohne Bevormundung?

Termin: Dienstag, 11.02.2025
15:00 bis 17:30 Uhr
Anmeldeschluss: 27.01.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Lukas Knopp

Seminar-Nr.: 02-2025

Engagement - tut mir gut **Eigene Fähigkeiten und Ressourcen** **für das freiwillige Engagement entdecken**

Wir erleben einen Tag voller Kreativität in der der Bewegung, im Gespräch und in Aktion beim Malen und Collagieren

Wir werden uns an diesem Tag theoretisch und praktisch mit dem Thema „freiwilliges Engagement“ auseinandersetzen, eigene Möglichkeiten, Ressourcen und Fähigkeiten spielerisch und malerisch entdecken nach dem Motto „was mir gut tut“.

Termine: Montag, 17.02.2025
15:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 09.02.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Wichtrud Kaufmann

Seminar-Nr.: 03-2025

Mein Weg ins Engagement

Möglichkeiten eines freiwilligen Engagements bei der AWO Freiwilligenakademie OWL

Freiwilliges Engagement ist ein wichtiger Bestandteil in unserer Gesellschaft. In Krisen, Umweltkatastrophen und weiteren sozialen Bedarfen hat sich gezeigt, dass die Solidarität der Menschen aller Altersgruppen, füreinander einzustehen, hoch ist. Für den Einsatz von Gerechtigkeit braucht es auch in Zukunft engagierte Menschen.

Entdecken Sie den Spaß an der Seniorenarbeit oder werden Sie Teil eines Sprachförderprogramms in Kindertageseinrichtungen. Unterstützen Sie die Bielefelder Familien mit Neugeborenen oder begleiten Sie Jugendliche dabei, politische Teilhabe zu erfahren. Begegnen Sie Menschen mit Flucht- oder Zuwanderungsgeschichte auf Augenhöhe. Die Möglichkeiten eines Engagements sind vielfältig!

Die AWO Freiwilligenakademie OWL ist eine Plattform für neue Ideen und gibt Anstöße für eine solidarische Gesellschaft. In dieser Veranstaltung informieren wir Sie über unsere Angebote und stellen Ihnen vor, wie die AWO-Werte: Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit durch bürgerschaftliches Engagement umgesetzt und gelebt werden.

Termin: Dienstag, 11.03.2025
09:30 bis 12:00 Uhr
Anmeldeschluss: 03.03.2025

Mittwoch, 29.10.2025
15:30 bis 18:00 Uhr
Anmeldeschluss: 21.10.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Rica Hartmann
Sabine Loose

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!

Seminar-Nr.: 04-2025

Wir freuen uns auf Dich!

Freiwilliges Engagement in Senioreneinrichtungen

In welchen Arbeitsbereichen kann ich mich engagieren?

Wie gehe ich in Kontakt zu Menschen?

Worauf ist zu achten im Umgang mit Menschen mit Demenz?

Worin liegen meine Stärken und Interessen?

Im gemeinsamen Austausch, mit Hilfe von Informationen und mit praktischen Übungen werden wir uns mit diesen Fragen beschäftigen. Schwellenängste können abgebaut und die Freude und der Spaß in der Seniorenarbeit entdeckt werden.

Termine: Dienstag, 07.10.2025
15:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 29.09.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Wichtrud Kaufmann

Seminar-Nr.: 05-2025

Diskriminierungssensibles Engagement **Wie funktioniert Diskriminierung und in welchem Zusammenhang steht sie mit meinem Engagement?**

Um einen diskriminierungssensiblen Umgang zu erkennen und erlernen, schauen wir uns in dieser Fortbildung zunächst die verschiedenen Diskriminierungskategorien wie Klassismus, Rassismus, Antisemitismus und Sexismus genauer an und reflektieren, wie diese in der Entwicklung unserer Gesellschaft entstanden sind und welche Bedeutung sie für Ihr Engagement haben.

Im Anschluss wollen wir gemeinsam darüber sprechen und reflektieren, wie die eigene Position zu den besprochenen Diskriminierungskategorien aussieht, welche Stereotypen man vielleicht (unbewusst) auch selbst weitergegeben hat und wie man erlernen kann, die eigene Haltung zu verändern. Das Seminar möchte Raum schaffen für eine persönliche Reflexion der eigenen Haltung ohne zu verurteilen.

Termine: Donnerstag, 20.11.2025
15:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 12.11.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Amanda Edler



Eine neue Herausforderung suchen, eigene Erfahrungen einbringen, das Leben aktiv mitgestalten. In den mehr als 250 Engagementtätigkeiten und den verschiedenen Freiwilligenprojekten der Freiwilligenakademie können Sie in Ostwestfalen-Lippe ein passendes Engagement finden.

Macht zusammen Bielefeld!

Schafft neue
Perspektiven und
Zugänge für
Zugewanderte



Ein freiwilliges Engagement bietet zugewanderten Menschen Vorteile und Chancen. Es trägt dazu bei, die deutsche Sprache im Alltag zu trainieren, neue Berufsfelder kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. Es gibt viele Möglichkeiten für ein freiwilliges Engagement: in Kindergärten, Schulen, Freizeitzentren, Senioreneinrichtungen und weiteren sozialen Einrichtungen.

Seminar-Nr.: 06-2025

Macht zusammen Bielefeld!

Assistent*innen-Schulung für Menschen mit Flucht- und Zuwanderungsgeschichte

Vieles ist neu – die Sprache, die Kultur, Bräuche und Sitten, das ganze deutsche System kann für Menschen mit Zuwanderungs- und Fluchtgeschichte erst einmal verwirrend sein.

Unser Projekt „Macht zusammen Bielefeld!“ bietet Zugewanderten und Geflüchteten die Möglichkeit, einfach und schnell in der deutschen Gesellschaft anzukommen.

Als Assistent*in unterstützen Sie die Referent*innen auf vielfältige Weise mit Ihren Kenntnissen und sprachlichen Fähigkeiten. Freiwillige in ihrem Engagement zu begleiten, bei Sprachbarrieren und Fragestellungen zur Seite zu stehen sowie das Bekanntmachen verschiedenster kultureller Gruppen ist ein fester Bestandteil der Aufgaben eines*r Assistent*in.

Übernehmen auch Sie diese vielfältige, spannende Aufgabe und werden Sie Assistent*in von „Macht zusammen Bielefeld“!

Termine

Dienstag, 13.05.2025

Mittwoch, 08.10.2025

Uhrzeit

16:00 – 17:30 Uhr

16:00 – 17:30 Uhr

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Sabine Loose
Daniel Weiß

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!

Seminar-Nr.: 07-2025

Macht zusammen Bielefeld!

Erfahrungsaustausch für freiwillig aktive Menschen mit Flucht-und Zuwanderungsgeschichte

Die Erfahrungsaustausche werden durch die Referent*innen und Assistent*innen begleitet. In einer gemütlichen Gesprächsrunde werden Erfahrungen über das freiwillige Engagement ausgetauscht.

Eindrücke der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von „Macht zusammen Bielefeld!“ werden vorgestellt und diskutiert. Die Gesprächsrunde bietet Raum und Zeit zur Reflexion eigener Erfahrungen und weiterer Anregungen.

Auch am Projekt Interessierte sind willkommen und können Antworten auf erste Fragen bekommen.

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Sabine Loose
Daniel Weiß

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!

Termine	Uhrzeit
Donnerstag, 03.04.2025	16:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch, 03.09.2025	16:00 – 17:30 Uhr

Im Sprachförderprogramm „(Vor-) Lesen macht stark!“ bringen freiwillige engagierte Lese-Sprach-Pat*innen die Welt der Bücher und Geschichten zu den Vier- bis Sechsjährigen in die Kindertagesstätten und leisten damit einen erheblichen Beitrag zur Sprachförderung.

Sprache ist der Schlüssel zur Bildung, zur Verständigung, zur Integration, zur Selbstbestimmung sowie zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Mit dem Programm wird Sprache ganzheitlich erlebbar gemacht: hören, sprechen, betrachten, kuscheln und sich geborgen fühlen, zeigen, fragen, spielen und antworten. All dies gehört mit dazu. Ganz automatisch und unbewusst wird durch das Vorlesender Wortschatz erweitert, die Phantasie angeregt, die Erzählfreude und –fähigkeit und die Freude an Wort und Sprache in Büchern geweckt.



Seminar-Nr.: 08-2025

Informationsveranstaltungen für interessierte Lese-Sprach-Pat*innen

Alle interessierten Freiwilligen besuchen eine einführende Lese-Sprach-Pat*innen-Schulung. Hier werden Hintergrundwissen über das Sprachförderprogramm „(Vor-)Lesen macht stark!“ vermittelt und Anregungen für das Vorlesen in Kindertageseinrichtungen gegeben. Darüber hinaus werden freie Kindertageseinrichtungen vorgestellt und das weitere Vorgehen besprochen.

Termine

Uhrzeit

Dienstag, 18.02.2025

15:00 – 17:00 Uhr

Montag, 07.04.2025

11:00 – 13:00 Uhr

Dienstag, 08.07.2025

15:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch, 24.09.2025

10:00 – 12:00 Uhr

Montag, 17.11.2025

11:00 – 13:00 Uhr

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Rica Hartmann
Stefanie Kuhlmann

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!

Seminar-Nr.: 09-2025

Erfahrungsaustausche für aktive Lese-Sprach-Pat*innen

Die Erfahrungsaustausche werden durch die Referent*innen begleitet und bieten Raum und Zeit für inhaltliche Gespräche. Schwierigkeiten oder Fragen können hier auch mit den anderen Lese-Sprach-Pat*innen besprochen werden.

Für neue Lese-Sprach-Pat*innen besteht die Möglichkeit, Fragen an erfahrene Freiwillige zu stellen. Aber auch Anregungen und Tipps für alle werden gegeben.

Termine	Uhrzeit
Dienstag, 18.03.2025	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag, 15.07.2025	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag, 18.11.2025	16:00 – 18:00 Uhr

Zielgruppe: Lese-Sprach-Pat*innen
in Bielefeld

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Rica Hartmann
Stefanie Kuhlmann

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung
die Seminar-Nummer und das Datum an!

Seminar-Nr.: 10-2025

Aufwachsen mit digitalen Medien **Medienkompetenz in der frühen Kindheit fördern**

Kinder wachsen heute früh mit (digitalen) Medien auf, sie gehören zu ihrer Lebenswelt dazu. Die Familie ist dabei zumeist der erste Ort, an dem die Weichen für die Mediennutzung gestellt werden. Dieses Seminar gibt Einblicke in die Medienwelt von Kindern und bietet Orientierungshilfen für die gemeinsame Medienerkundung und Medienkompetenzförderung.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit diesen Fragen: Wie können Kinder im Umgang mit Medien unterstützt und begleitet werden? Gute Medien, schlechte Medien – Was ist gut für Kinder? Wie kann die Medienerziehung in der Familie funktionieren?

Termin: Montag, 24.02.2025
15:00 bis 17:15 Uhr
Anmeldeschluss: 16.02.2025

Montag, 10.11.2025
15:00 bis 17:15 Uhr
Anmeldeschluss: 02.11.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Elena Bütow

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!

Seminar-Nr.: 11-2025

Ein Hut, ein Stock, ein Regenschirm **Bewegungsspiele und Mitmachaktionen für Zwischendurch**

Bewegungsspiele und Mitmachaktionen kommen dem natürlichen Bewegungsdrang von Kindern entgegen. Sie stärken das Körpergefühl und die Koordinationsfähigkeit, fördern Rhythmusgefühl und phonologische Bewusstheit, regen das Sprachverständnis an, erweitern den Wortschatz und wirken sich positiv auf die Konzentrationsfähigkeit aus.

Dieses Seminar möchte einen kleinen Einblick in die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und Wirkungsweisen von Bewegungsspielen und Mitmachaktionen geben. Neben theoretischem Hintergrundwissen steht die Erprobung unterschiedlicher praxisnaher Methoden im Vordergrund, die direkt in der Arbeit mit Kindern umgesetzt werden können und die Lust an der Bewegung wecken.

Termin: Montag, 31.03.2025
16:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 16.03.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Bettina Huhn

Seminar-Nr.: 12-2025

Elternschaft und Familie auf Social Media Chancen oder Herausforderungen?!

Social Media ist aus unser aller Alltag mittlerweile nicht mehr wegzudenken. Auch Eltern suchen und finden Austausch, Informationen, Inspirationen und Gesellschaft auf Social Media Plattformen wie Instagram.

Einen besonderen Stellenwert nehmen dort sog. Mom- oder Familyinfluencer*innen ein. Wir erarbeiten: Wie auf diesen Kanälen Familie, Elternschaft und Kindsein dargestellt wird und welche Auswirkungen das auf Eltern hat, die diese Inhalte regelmäßig konsumieren. Was bekommen wir davon auch in unserem Engagement mit?

In diesem Seminar wollen wir uns damit auseinandersetzen, mit welchen Rollenbildern und Erziehungsvorstellungen die Eltern heute konfrontiert werden. Wie wird der Alltag mit Kindern dargestellt und was hat das alles mit Konsum zu tun? Die Beschäftigung mit Familienprofilen auf Instagram sagt viel darüber aus, mit welchen Anforderungen Eltern (und insbesondere Mütter) sich heutzutage auseinandersetzen müssen.

Termin: Donnerstag, 05.06.2025
15:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 27.05.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Amanda Edler

Seminar-Nr.: 13-2025

Raupe Nimmersatt, Grüffelo, Hasenkind und Co.

Dialogische Bilderbuchbetrachtung und kreative Umsetzungsmöglichkeiten von Bilderbüchern

Viele Kinder sind es heute nicht mehr gewohnt vorgelesen zu bekommen und es fällt ihnen schwer, sich auf den vorgelesenen Text zu konzentrieren. Dialogische Bilderbuchbetrachtung ist eine Methode, Kinder durch gezielte Fragestellungen in ein Gespräch über Text- und Bildinhalte zu verwickeln, an ihren Erfahrungen und ihrem Wissen anzuknüpfen und Zugang zu ihrer Gedankenwelt zu erhalten.

Im Fokus des Seminars steht das Kennenlernen und Erproben der Methode der Dialogischen Bilderbuchbetrachtung mit Kindern. Darüber hinaus werden weitere einfache Methoden und praxistaugliche Impulse vermittelt, wie das Vorlesen und gemeinsame Betrachten von Bilderbüchern mit Kindern zu einer gelungenen interaktiven Aktion werden kann.

Termin: Dienstag, 01.07.2025
16:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 16.06.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Bettina Huhn

Seminar-Nr.: 14-2025

Raus aus der Rosa-Hellblau-Falle **Gendersensibler Umgang mit Kindern im freiwilligen Engagement**

Ein Blick in die Spielzeugregale, Klamottenabteilungen oder Süßigkeitenregale großer Warenhäuser macht klar: Es gibt Jungen und Mädchen und diese benötigen ihrem Geschlecht entsprechende Kleidung, Spielzeug und Nahrungsmittel gekennzeichnet durch die Farben blau und rosa, Bagger und Herzchen, Dinos und Feen.

Diese Überbetonung von Geschlechterrollen führt zu einer Festlegung von Geschlechtszugehörigkeiten, die sich auf das Aufwachsen von Kindern auswirkt. Im Rahmen Ihres Engagements ist Ihnen dieses womöglich auch schon einmal begegnet. Umso spannender gestaltet sich der Austausch.

Wir beschäftigen uns in dieser Fortbildung damit, warum es so wichtig ist, diese Rollen- und Geschlechterklischees im Umgang mit Kindern aktiv zu hinterfragen und wie dies gelingen kann. Wir fragen danach, was genderneutraler und gendersensibler Umgang bedeutet. Wir erarbeiten Ideen und Anregungen, wie ein gendersensibler Umgang mit Kindern in Ihrem freiwilligen Engagement aussehen kann.

Termin: Donnerstag, 11.09.2025
15:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 03.09.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Amanda Edler

Seminar-Nr.: 15-2025

Mein Körper und meine Bedürfnisse **Professionelle Nähe und Distanz im Engagement gestalten**

Kinder haben ein Recht auf eine gewaltfreie Erziehung und Mitbestimmung. Die UN-Kinderrechtskonvention unterstützt eine bedürfnisorientierte Haltung. Die Gefühle und dahinterstehende Bedürfnisse stehen also im Vordergrund meiner Interaktion.

Neben praxisnahen Beispielen widmen wir uns den Themen Kinderrechte, Gefühle und Bedürfnisse, um mehr Handlungssicherheit für die Arbeit mit Kindern zu bekommen.

Aber was bedeutet das eigentlich?

Ab wann reden wir von Gewalt?

Was sind Grenzen und warum sind diese wichtiger als Regeln?

Darf ich ein Kind noch auf den Schoß nehmen?

Und muss ich mich als Mann anders verhalten?

Termin: Donnerstag, 16.09.2025
15:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 01.09.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Anna Bolten

Seminar-Nr.: 16-2025

Ene mene muh und raus bist du! **Sprachspiele, Abzählreime, Mitmachverse & Co.**

Sprachspiele, Abzählreime und Mitmachverse helfen Kindern, den Rhythmus einer Sprache zu entdecken, die Lautstruktur und Lautbildung zu erkennen. Sie tragen zum Erfassen der Wortbedeutung und zur Begriffsbildung bei. Sprachausdruck und Sprachverstehen werden spielerisch gefördert neben der phonologischen Bewusstheit, die eine entscheidende Voraussetzung für den Erwerb der Schriftsprache in der Schule darstellt.

Sprachspiele & Co eignen sich als kurzweilige Pausenfüller oder Auflockerungsübungen für zwischendurch, regen Fantasie und Kreativität an und fördern die kognitive Entwicklung.

Im Seminars lernen wir unterschiedliche Sprachspiel"genres" kennen und erproben deren Wirkungsweisen und Umsetzungsmöglichkeiten in der Kita.

Termin: Dienstag, 11.11.2025
16:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 27.10.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Bettina Huhn



Ein Angebot für Eltern und
ihre Kinder von 0-3 Jahren

KiwiBI
Kinder willkommen in Bielefeld

KiwiBI-Willkommensbotin

Sie begrüßen Bielefelder Familien mit Neugeborenen und überbringen die Glückwünsche in Form eines Kuscheltuchs für das Baby, Gutscheine für einen Erste-Hilfe-Kurs am Kind und für die Bielefelder Bäder sowie Informationen für Familien.

KiwiBI-Treff-Begleitung

Sie begleiten einmal pro Woche für zwei Stunden einen KiwiBI-Treff in Ihrer Nähe. Sie heißen neue Familien willkommen und gestalten gemeinsam mit den kleinen und großen Besucher*innen den KiwiBI-Treff.

Projektpartner

BI Stadt Bielefeld
Amt für Jugend und Familie
– Jugendamt –

FREIWillIGEN
AKADEMIE
Ostwestfalen-Lippe
Eine Initiative der **WIR** Ostwestfalen-Lippe e.V.

Bundesstiftung
Frühe Hilfen

Gefördert vom

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Seminar-Nr.: 17-2025

Informationsveranstaltungen für neue KiwiBI-Freiwillige

Die Informationsveranstaltungen für neue KiwiBI-Freiwillige richten sich an alle Männer und Frauen, unabhängig davon, ob sie selbst Kinder haben. In den Informationsveranstaltungen werden das Angebot und die Möglichkeiten eines Engagements in diesem besonderen Projekt vorgestellt.

Bei Interesse vereinbaren wir einen Termin.

Termin: nach Absprache

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Sabine Loose

Seminar-Nr.: 18-2025

Erfahrungsaustausche für aktive KiwiBI-Freiwillige

Die bereits aktiven Willkommensbotinnen und Treffbegleitungen von „KiwiBI – Kinder willkommen in Bielefeld“ werden zu Erfahrungsaustauschen eingeladen. Hier können sie aktuelle Themen der Bielefelder Eltern besprechen und sich über ihre Tätigkeit und den Umgang mit herausfordernden Situationen austauschen. Neben dem Austausch werden auch spannende Inputvorträge von externen Referent*innen angeboten.

Termine	Uhrzeit
Mittwoch, 12.03.2025	14:30 – 16:30 Uhr
Dienstag, 24.06.2025	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag, 28.10.2025	10:00 – 12:00 Uhr

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Sabine Loose

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!



Kinder und Jugendliche erleben, wie Entscheidungen Erwachsener ihren Alltag beeinflussen. Junge Menschen äußern immer wieder, dass sie sich ungehört und in der von erwachsener Sicht geprägten Welt mit ihren Bedarfen und Belangen ungesehen und allein gelassen fühlen.

Im Projekt "ListenUp – Jetzt sind wir dran!" kommen Freiwillige mit jungen Menschen in den Kinder- und Jugendeinrichtungen ihres Stadtteils zusammen und eröffnen Räume, in denen junge Menschen ihre Bedarfe deutlich machen und Möglichkeiten der Mitbestimmung kennenlernen und erproben können.



FREIWILLIGEN
AKADEMIE
Ostwestfalen-Lippe
Eine Initiative der  Ostwestfalen-Lippe eV

Gefördert durch die
Aktion
MENSCH

Seminar-Nr.: 19-2025

Informationsveranstaltungen ListenUp – Jetzt sind wir dran!

Die Informationsveranstaltung richtet sich an alle Freiwilligen, die sich in der politischen Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen in den Bielefelder Stadtteilen Brackwede, Stieghorst, Sieker und Baumheide engagieren möchten.

Sie erfahren, wie Ihr Engagement aussehen kann, mit welchen Einrichtungen wir kooperieren und welche Aspekte bei der politischen Bildungsarbeit mit jungen Menschen wichtig sind. Außerdem informieren wir Sie über die Rahmenbedingungen eines Engagements bei der AWO Freiwilligenakademie OWL.

Termine	Uhrzeit
Donnerstag, 06.02.2025	16:00 – 18:00 Uhr
Montag, 28.04.2025	16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, 03.07.2025	16:00 – 18:00 Uhr
Montag, 01.09.2025	16:00 – 18:00 Uhr

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Rica Hartmann
Daniel Weiß

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!

Seminar-Nr.: 20-2025

Erfahrungsaustausche für aktive Freiwillige ListenUp – Jetzt sind wir dran!

Eingeladen sind alle aktiven Freiwilligen aus dem Projekt „ListenUp- jetzt sind wir dran!“ Die Erfahrungsaustausche bieten Möglichkeiten, die gesammelten Erfahrungen aus den unterschiedlichen Stadtteilen zu bündeln, Fragen und Unsicherheiten zu besprechen und gegenseitig durch intensiven Austausch voneinander zu profitieren. Es entstehen neue Ideen und Impulse, die für das weitere Engagement hilfreich sind.

Termine

Donnerstag, 22.05.2025

Donnerstag, 02.10.2025

Uhrzeit

16:00 – 18:00 Uhr

16:00 – 18:00 Uhr

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Rica Hartmann
Daniel Weiß

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung
die Seminar-Nummer und das Datum an!

Informations-
veranstaltungen,
Erfahrungsaustausche
oder persönliche
Gespräche.
Wir informieren
Sie gerne über
unsere vielfältigen
Engagement-
möglichkeiten
und suchen
gemeinsam nach
einem passenden
Engagement.



FREIWILLIGES ENGAGEMENT

FÜR SENIOR*INNEN



Freiwilliges Engagement für Senior*innen

**Wir bieten viele Möglichkeiten,
sich für ältere Menschen zu engagieren.**

Zusammen Freizeit und Kultur genießen

Gemeinsam aktiv werden können Sie z.B. in Einzel- und Gruppenangeboten bei Musik, Tanz und Bewegung, beim Spaziergehen oder Vorlesen, beim Mobilitäts- und Muskelaufbautraining, im (Internet-) Café oder beim kreativen Gestalten.

Menschen mit Demenz brauchen Begegnungen

In teilstationären und stationären Einrichtungen der Altenhilfe und in Betreuungsgruppen werden Menschen mit Demenz fachlich qualifiziert versorgt. Auch hier sind freiwillig Engagierte ein großer Gewinn für die Senior*innen. Sie können mit ihnen Tätigkeiten ausführen, die der Aktivierung, der Kommunikation und der Begegnung dienen.

Hospizarbeit

In den AWO Seniorenzentren leben viele ältere Menschen ihren letzten Lebensabschnitt. Wir möchten, dass sie ihre Zeit am Ende des Lebens selbstbestimmt nach den eigenen Vorstellungen verbringen können. „Leben bis zuletzt“, wie Cicely Saunders es ausdrückt, ist unser Leitgedanke einer gelebten Abschiedskultur. Und Sie als Freiwillige*r bereichern im Alltag das Leben der Menschen. Gerade in der letzten Lebensphase erleben alte Menschen die Unterstützung und Begleitung von Freiwilligen als wohltuend und hilfreich.

Mehr Informationen und Beratung:

Karin Heuer
Tel. 0521 9216-265
karin.heuer@awo-owl.de

Seminar-Nr.: 21-2025

Wenn das Seniorenzentrum zum Zuhause wird Chancen in einem neuen Lebensabschnitt

Wenn ein Mensch in ein Seniorenzentrum zieht und nicht mehr in dem gewohnten Zuhause leben kann, beginnt eine Zeit des Umbruchs für alle Beteiligten. Viele Fragen, aber auch Schuldgefühle, Angst und Trauer machen diesen Weg für alle schwer.

Im Seniorenzentrum begleiten Ehrenamtliche Seniorinnen und Senioren, in dieser Phase des Abschieds und der Trauer.

In diesem Seminar werden Freiwilligen und Interessierten Möglichkeiten zur Begleitung der Bewältigung der Abschiedsphase und für die Unterstützung für einen Neuanfang eröffnet. In Form eines Gesprächskreises werden Verhaltensweisen oder Fragen reflektiert und Unterstützungsmöglichkeiten erarbeitet.

Termin: Mittwoch, 15.01.2025,
16:30 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 07.01.2025

Mittwoch, 09.04.2025,
16:30 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 01.04.2025

Mittwoch, 10.09.2025,
16:30 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 02.09.2025

Mittwoch, 12.11.2025,
16:30 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 04.11.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Rosenhöhe
An der Rosenhöhe 24
33647 Bielefeld

Referent*in: Pia Hamann

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!

Seminar-Nr.: 22-2025

Kreative Einzelangebote gestalten

Künstlerisches Gestalten mit Menschen mit Demenz

Farben wecken Emotionen und Erinnerungen und können somit "Türöffner" sein und im kreativen Ausdruck Gestalt annehmen.

In diesem Seminar liegt der Schwerpunkt auf kreativen Angeboten im Einzelkontakt mit Menschen mit Demenz. Kreativ sein, mit Farben spielen, die Dinge sichtbar machen und dafür Wertschätzung erfahren, ist für viele Menschen (auch mit Demenz) ein Stück Lebensqualität. Sie erhalten in Theorie und praktischen Übungen Einblicke, wie Sie Menschen mit Demenz motivieren können, sich auf das "Experiment Gestaltung" einzulassen.

Termin: Dienstag, 25.02.2025
10:00 bis 15:30 Uhr
Anmeldeschluss: 17.02.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Wichtrud Kaufmann

Seminar-Nr.: 23-2025

Manchmal weiß ich nicht, wie ich reagieren soll Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz

In der Begleitung von Menschen mit Demenz gibt es manchmal Situationen, die verunsichern. Wie man sogenanntem „herausforderndem Verhalten“ wie z.B. Verweigerung, Aggression und extremer Unruhe begegnen kann, ist Inhalt dieser Fortbildung.

Wir erarbeiten medizinische Aspekte neben der Klärung von Gründen und Faktoren, erhalten Methoden zur Entwicklung von Verständnis und validierendem Umgang. Außerdem informieren wir uns zum Thema Bewegungsförderung.

Termin: jeweils mittwochs
05.03.2025
12.03.2025
19.03.2025
16:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 25.02.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Rosenhöhe
An der Rosenhöhe 24
33647 Bielefeld

Referent*in: Gerlinde Ehlers-Streit

Seminar-Nr.: 24-2025

Lachen ist die beste Medizin

Leichtigkeit und Entspannung mit Lachyoga und dem Einsatz von Klangschalen

In diesem Seminar lernen die Teilnehmer*innen Möglichkeiten der Entspannung durch Lachyoga und den Einsatz von Klangschalen kennen.

Lachyoga ist eine Kombination aus Bewegung, Singen, Tanzen, Dehnen und Atemtechnik. Alle, die offen für etwas Neues sind, können mitmachen und diese Art der Entspannung kennenlernen.

Mit den gezeigten Übungen konzentrieren Sie sich auf sich selbst und Sie spüren, wie Leichtigkeit entsteht. Sie erfahren hier ebenfalls, wie Sie auch durch den Einsatz von Klangschalen vom Alltag abschalten und entspannen können.

Termin: Donnerstag, 13.03.2025
10:00 bis 15:30 Uhr
Anmeldeschluss: 26.02.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Feierabendhaus
Wenkenstr. 65
32105 Bad Salzuflen

Referent*in: Ingo Möller

Seminar-Nr.: 25-2025

Kreative Gruppenangebote gestalten **Künstlerisches Gestalten mit Menschen mit Demenz**

In diesem Seminar liegt der Schwerpunkt auf kreativen Gruppenangeboten für Menschen mit Demenz.

Kreatives Gestalten spricht die Sinne an. Für Menschen mit Demenz können diese Sinneserfahrungen Erinnerungen wecken und "Türöffner" sein, um in Kontakt mit ihrer Umwelt zu treten. Wertschätzung, den 'Selbstwert wahrnehmen' und soziale Kontakte werden gefördert und unterstützen die Lebensqualität.

Sie erhalten Einblicke in die Gestaltung eines Gruppenangebots durch theoretische Informationen, gemeinsamen Austausch und praktische Übungen.

Es werden unterschiedliche Maltechniken und der Einsatz von verschiedenen Materialien vorgestellt und kennengelernt.

Termin: Dienstag, 18.03.2025
10:00 bis 15:30 Uhr
Anmeldeschluss: 10.03.2025

Ort: Elfriede-Eilers-Zentrum
Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Referent*in: Wichtrud Kaufmann

Seminar-Nr.: 26-2025

Starker Rücken - im Engagement mit Senioren Rückenschonendes Heben und Tragen

Dieses Seminar vermittelt sowohl theoretisch als auch praktisch Prinzipien für das rüchenschonende Heben und Tragen.

Sie bekommen Anregungen für die Durchführung an die Hand. Nach dem Motto "Starker Rücken" führt die Referentin in die vielfältigen Möglichkeiten von Bewegungsübungen ein. Sie erfahren, wie Sie sich rüchenschonend im Alltag bewegen können und wie pflegebedürftige Menschen im Rollstuhl sowie am Rollator begleitet werden können. Es werden Hilfestellungen aufgezeigt, um Sicherheit in der Durchführung zu erlangen.

Termin: Mittwoch, 09.04.2025
15:30 bis 17:45 Uhr
Anmeldeschluss: 25.03.2025

Ort: Begegnungszentrum
Neu-Lerbeck
Eibenweg 9
32457 Porta Westfalica

Referent*in: Christin Kammel

Seminar-Nr.: 27-2025

Kunsttherapie im palliativen Bereich

Elemente aus der Kunsttherapie

Was bewegt Menschen am Lebensende?

Wie können wir die Menschen begleiten und unterstützen?

Das Thema „Lebensende“ macht oft sprachlos. Durch das gestalterische Tun können Emotionen Ausdruck erhalten und eine Brücke zu mehr Stabilität und Sicherheit bilden.

In diesem Seminar werden anhand kunsttherapeutischer Methoden praktische Übungen und theoretische Inhalte zu diesem Thema vermittelt.

Termin: Dienstag, 29.04.2025
14:00 bis 17:15 Uhr
Anmeldeschluss: 21.04.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Robert-Nussbaum-Haus
Brüderstr. 16
32423 Minden

Referent*in: Wichtrud Kaufmann

Seminar-Nr.: 28-2025

Weißt du noch? Damals?

Kommunikation mit Menschen mit Demenz gestalten und dabei Erinnerungen wecken

Die Kommunikation mit Menschen mit Demenz ist häufig eine Herausforderung, und es ist nicht immer leicht, einen wertschätzenden und respektvollen Umgang zu finden.

In diesem Seminar erarbeiten wir gemeinsam, wie ein guter Umgang und eine gelingende Kommunikation gestaltet werden kann und dabei die Erinnerungen an Früher geweckt werden können.

Durch das aktive Erinnern fühlen sich Menschen mit Demenz ernst genommen und entwickeln wieder mehr Selbstvertrauen.

Anhand von Fallbeispielen werden verschiedene Situationen und eventuelle Herausforderungen in den Gesprächen dargestellt. Gemeinsam werden Ideen gesammelt, wie Erinnerungen in den verschiedenen Stadien einer Demenzerkrankung geweckt werden können. Es wird zu jeder Zeit genügend Raum für Fragen und Austausch sein.

Termin: Donnerstag, 08.05.2025
15:30 bis 17:45 Uhr
Anmeldeschluss: 23.04.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Kirchlengern
Mittelacker 3
32278 Kirchlengern

Referent*in: Verena Lütgens

Seminar-Nr.: 29-2025

Da geht noch was! Schau hin, was ich kann! **Ressourcen und verbliebene Fähigkeiten** **von Menschen mit Demenz (erkennen)**

In diesem Seminar wird das Thema Ressourcenorientierung behandelt. Es soll eine ressourcenorientierte Haltung erlangt bzw. vertieft werden, besonders im Umgang und in der Begleitung von Menschen mit Demenz. Der ressourcenorientierte Blick soll ein Gegenentwurf sein zu den Defiziten von Menschen mit Demenz, die meist sehr schnell auffallen.

Das Seminar soll dabei helfen, mehr Sicherheit im Umgang mit Demenzerkrankungen und den vorhandenen Einschränkungen zu erlangen. Durch die ressourcenorientierte Haltung wird allen Menschen mehr Wertschätzung entgegengebracht, auch einem selbst!

Mithilfe von kleinen Vorträgen und anschließenden Übungen in Kleingruppen soll das Thema erarbeitet werden.

Termin: Donnerstag, 26.06.2025
16:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 11.06.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Baumheide
Wacholderweg 9
33609 Bielefeld

Referent*in: Verena Lütgens

Seminar-Nr.: 30-2025

Wohlfühlmassagen und Duftöle

In diesem Seminar lernen Sie Wohlfühlmassagen an Hand und Fuß durchzuführen und den Einsatz von Duftölen kennen. Dabei werden Elemente der Aromatherapie vorgestellt. Es werden nur naturreine Aromen verwendet, die gleichzeitig hautpflegend sind.

Mit dem Einsatz von Düften, von Wärmekompressen, von Berührung, wie rhythmische und langsame Bewegungen, etc. werden die Sinne angesprochen, Stress abgebaut, Entspannung ermöglicht und das Wohlbefinden gesteigert. Sie lernen die theoretischen Hintergründe kennen und üben die praktische Anwendung. Welche Elemente eingesetzt werden, ist abhängig von den Vorlieben des/der Bewohner*in. Diese müssen beim Einsatz erfragt oder bereits bekannt sein.

Es wird auch darauf eingegangen, wie diese Formen der Begegnung mit Berührungen, zum Lösen von Anspannungen und zum Erzeugen von Wohlfühlmomenten, auch im letzten Lebensabschnitt, angewendet werden können.

Die Teilnehmer*innen sind gebeten, ein Handtuch mitzubringen.

Termin: Montag, 04.08.2025
16:30 bis 18:45 Uhr
Anmeldeschluss: 20.07.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Feierabendhaus
Wenkenstr. 65
32105 Bad Salzufflen

Referent*in: Erika Schmidt

Seminar-Nr.: 31-2025

10 Minuten Aktivierung

Die 10 Minuten Aktivierung ermöglicht Menschen mit Demenz durch Erinnerungsarbeit, frühere Fähigkeiten und Gefühle neu zu erleben - durch Schlüsselreize wird das Langzeitgedächtnis aktiviert und verschüttete Handlungen und Bewegungsabläufe werden wieder erlebbar gemacht. Dabei werden alle Sinne angeregt, Erinnerungen geweckt, das Selbstwertgefühl gestärkt und Kommunikation und Bewegung gefördert.

Im Gemeinschaftserleben der 10 Minuten Aktivierung werden soziale Kontakte unterstützt, Lebensfreude vermittelt und Wertschätzung und Anerkennung erfahrbar gemacht.

Termin: Dienstag, 02.09.2025
16:30 bis 18:45 Uhr
Anmeldeschluss: 25.08.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Kirchlengern
Mittelacker 3
32278 Kirchlengern

Referent*in: Wichtrud Kaufmann

Seminar-Nr.: 32-2025

Mit Bewegung älter werden

Bewegung lässt uns gesund altern und macht Spaß - wir haben vieles selbst in der Hand! Mit diesem Motto führt Sie die Referentin theoretisch und praktisch in die vielfältigen Möglichkeiten von Bewegungsübungen ein. Dabei wird auch ein Blick auf die eigene Gesundheit und Fitness geworfen.

Sie lernen Prinzipien für die Durchführung von Bewegungsangeboten kennen und bekommen Anregungen für die Umsetzung an die Hand. Es sind oft einfache Bewegungen, die im Alltag gut umsetzbar sind und die Ressourcen der Senior*innen erhalten und stärken.

Termin: Mittwoch, 03.09.2025
15:30 bis 17:45 Uhr
Anmeldeschluss: 19.08.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Frieda-Nadig Haus
Senner Hellweg 280
33689 Bielefeld

Referent*in: Christin Kammel

Seminar-Nr.: 33-2025

Kommunikation mit Menschen mit Demenz

In der Begleitung von Menschen mit Demenz ist die Kommunikation zentrales Element. Manchmal ist es aber gar nicht so einfach, mit Menschen mit Demenz ins Gespräch zu kommen bzw. sie zu verstehen. Wie spreche ich mit einem Menschen, der vielleicht nicht immer das versteht, was ich ihm sagen will? Wie antworte ich auf Sätze, deren Aussage mir unklar ist?

In dieser Fortbildung gibt es Praxisbeispiele und -tips, wie Kommunikation aufrechterhalten und die Stärken der Demenzkranken genutzt und gefördert werden können. Wir erarbeiten die Themen Auswirkung der Demenz auf das Sprachvermögen, einfühlsame Sprache, Körpersprache und lernen, wie wir Körperkontakt richtig einsetzen.

Termin: Donnerstag, 30.10.2025
16:00 bis 18:15 Uhr
Anmeldeschluss: 22.10.2025

Ort: AWO Seniorenzentrum
Baumheide
Wacholderweg 9
33609 Bielefeld

Referent*in: Gerlinde Ehlers-Streit



HILFE ZUR SELBSTBESTIMMUNG

BEI KRANKHEIT UND BEHINDERUNG

**Unseren Betreuungsverein
finden Sie im
Frieda-Nadig-Bildungszentrum
Herford**

Ihre Ansprechpartnerin ist:
Ulrike Böhm
Schillerstr. 20
32052 Herford
Tel. 05221 85 477 40
betreuungsverein@awo-owl.de

Hilfe zur Selbstbestimmung bei Krankheit und Behinderung

Das neue Betreuungsrecht ab 1. Januar 2023 stärkt die Selbstbestimmung der betreuten Menschen und stellt ihre Wünsche in den Mittelpunkt des Handelns der Betreuer*innen.

Die Änderungen im Betreuungsrecht orientieren sich an Artikel 12 der UN-Behindertenrechtskonvention, der die Selbstbestimmung und Autonomie von Menschen mit Unterstützungsbedarf fördert.

Bürgerschaftliches Engagement und die Zusammenarbeit mit Angehörigen sind von großer Bedeutung, da die Führung ehrenamtlicher Betreuungen einen hohen Stellenwert hat. Wir suchen engagierte Bürger*innen, die sich der Herausforderung der ehrenamtlichen Betreuung stellen möchten und Menschen bei Behördengängen, in Wohnungs- und Vermögensangelegenheiten sowie in Gesundheits- und Pflegefragen unterstützen.

Der AWO Betreuungsverein hilft Menschen in besonderen Problemlagen, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können. Darüber hinaus beraten die Mitarbeiter*innen zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, damit aktiv vorgesorgt werden kann. Das Team des Betreuungsvereins bietet kostenlose Beratung, Schulung und konkrete Hilfe in allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Seminar-Nr.: 34-2025

Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge

Informationen zu Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patient*innenverfügung

Selbstbestimmung bei Krankheit und Behinderung ist ein zentraler Wunsch jedes Menschen. Welche rechtlichen Möglichkeiten es dafür gibt und wie jeder frühzeitig für den Fall der Fälle sorgen kann, wird in diesem Seminar erläutert. Es informiert praxisnah über die rechtlichen Grundlagen von Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung und beantwortet folgende Fragen:

- Was ist eine Vorsorgevollmacht und wer kann sie erteilen?
- Was ist eine Betreuungsverfügung und gesetzliche Betreuung?
- Was ist das Ehegatten-Notvertretungsrecht?
- Was ist bei einer Patient*innenverfügung zu beachten?
- Was bedeutet eine Vorsorgevollmacht für mich als Angehörige*r oder Bevollmächtigte*r in der Praxis?
- Wo erhalte ich weitergehende Informationen und Beratung?

Diese Veranstaltung richtet sich an Angehörige, Bevollmächtigte und interessierte Menschen, die sich mit diesen elementaren Fragestellungen auseinandersetzen möchten oder müssen.

Termine: Donnerstag, 20.02.2025
18:15 bis 19:45Uhr
Anmeldeschluss: 12.02.2025

Donnerstag, 23.10.2025
18:15 bis 19:45 Uhr
Anmeldeschluss: 15.10.2025

Ort: AWO Frieda-Nadig-
Bildungszentrum
2. OG, Raum 06
Schillerstr. 20
32052 Herford

Referent*in: Cora Hillman

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!

Seminar-Nr.: 35-2025

Ehrenamt „Gesetzliche Betreuung“

Engagierte Menschen mit Lebenserfahrung gesucht

Häufig ist nicht bekannt, dass eine gesetzliche Betreuung, d.h. die rechtliche Vertretung für Menschen mit psychischen Erkrankungen oder seelischen Behinderungen, auch ehrenamtlich übernommen werden kann. In diesem Seminar wird das spannende Tätigkeitsfeld zwischen persönlicher Beziehung zu den Betroffenen und deren sachgerechter Vertretung gegenüber Behörden, Ärzten und Gerichten vorgestellt. Ziel des ehrenamtlichen Engagements als rechtliche*r Betreuer*in ist es, den Betroffenen ein weitgehend Selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Wie das zum Beispiel auch bei vorliegender Demenz oder psychischer Erkrankung gelingen und wie man ehrenamtliche*r Betreuer*in werden kann, wird in diesem Seminar aufgezeigt:

- Wer benötigt die Hilfe einer gesetzlichen Betreuung?
- Wer bestimmt, ob eine Betreuung eingerichtet wird?
- Welche Aufgaben hat ein*e ehrenamtliche*r Betreuer*in?
- Welche Pflichten sind zu erfüllen?
- Wo erhalte ich als ehrenamtliche*r Betreuer*in Beratung, Schulung und Unterstützung?

Termine: Mittwoch, 12.03..2025
18:15 bis 19:45 Uhr
Anmeldeschluss: 04.03.2025

Mittwoch, 10.09.2025
18:15 bis 19:45 Uhr
Anmeldeschluss: 02.09.2025

Ort: AWO Frieda-Nadig-
Bildungszentrum
2. OG, Raum 06
Schillerstr. 20
32052 Herford

Referent*in: Kathrin Formann

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!

Seminar-Nr.: 36-2025

Einführung in das Betreuungsrecht

Aufgaben und Pflichten in der ehrenamtlichen Betreuung

Erwachsene Menschen, die aufgrund von geistigen, körperlichen und seelischen Behinderungen oder Erkrankungen ihre persönlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst bewältigen können, sind oft auf die Unterstützung eines* einer rechtlichen Betreuer*in angewiesen.

In der Einführungsveranstaltung werden die Grundzüge des Betreuungsrechts dargestellt, auf Rechte und Pflichten des*der Betreuer*in hingewiesen und die Aufgabenwahrnehmung in den Aufgabenbereichen einer rechtlichen Betreuung näher erläutert. Zudem werden Änderungen seit der Einführung des neuen Betreuungsgesetzes ab dem 01.01.2023 vorgestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an freiwillige Betreuer*innen und interessierte Personen, die eine rechtliche Betreuung übernommen haben bzw. eine Betreuung übernehmen möchten.

Termine: Mittwoch, 21.05.2025
18:15 bis 19:45 Uhr
Anmeldeschluss: 13.05.2025

Mittwoch, 12.11.2025
18:15 bis 19:45 Uhr
Anmeldeschluss: 04.11.2025

Ort: AWO Frieda-Nadig-
Bildungszentrum
2. OG, Raum 06
Schillerstr. 20
32052 Herford

Referent*in: Kathrin Formann

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Seminar-Nummer und das Datum an!



WER ist für unsere Gesellschaft da?

WIR! Die AWO vor Ort.
Und das zu guten
Bedingungen!

#sozial
ohne Wenn
und Aber!

 owl

www.sozialohneWennundAber.de

Mehr Informationen und
Beratung zum Mitmachen:

Telefon 0521 9216-444
www.awo-owl.de

 | **OWL**

Seminar-Nr.: 37-2025

Mutig in die Zukunft

Neue Wege lohnen sich

Die Tradition der AWO Ortsvereine war lange eine starke Säule für den AWO Mitgliederverband. Gesellschaftliche Veränderungen und Lebenswege gehen heute vielfältige Wege außerhalb traditionsgebundener Strukturen.

Für die Ortsvereine ist die Gewinnung von jüngeren Menschen oftmals schwierig. Viele Menschen wollen sich heute kurzfristig für ein Engagement, ein gezieltes Projekt oder auf die Lebensphase passendes Angebot einsetzen.

Es braucht alternative Lösungen und Ideen, wie wir Menschen gezielt ansprechen, aktiv unter dem Dach der AWO und ihren Werten mitzumachen.

Das Seminar bietet Impulse, welche alternativen Angebote denkbar sind und wie für sie vor Ort eine passende Struktur abgebildet werden kann.

Termin: Nach Absprache

Zielgruppe: regional nach Absprache/digital

Ort: regional nach Absprache/digital

Referent*in: Jessica Winkler

Seminar-Nr.: 38-2025

Wir treffen uns im Netz

Gestaltung von digitalen Aktivitäten

Neben persönlichen Treffen können digitale Angebote eine gelungene Alternative bieten. Sind Wege zum persönlichen Treffen zu weit weg, zeitliche Ressourcen knapp oder gibt es eine eingeschränkte Mobilität, bietet das Seminar genau das für ihre Zielgruppe an, die Sie mit dem Angebot erreichen wollen.

Es geht vor allem darum Aktivitäten zu entwickeln, die für alle Beteiligten keine zu großen Hürden darstellen. Der Spaß und die Freude stehen im Vordergrund.

Wir werden uns damit beschäftigen, welche Zielgruppen Sie erreichen wollen? Was brauchen wir dafür? Gemeinsam werden wir uns digitale Aktivitäten ansehen und welche Kenntnisse und Vorbereitung dies benötigt.

Termin: Nach Absprache

Zielgruppe: AWO Ortsvereine/
Projektgruppen

Ort: regional nach Absprache/
digital

Referent*in: Jessica Winkler

Seminar-Nr.: 39-2025

Zukunftswerkstatt

Das aktive Engagement in der Gesellschaft hat sich in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Wo früher familiär geprägte Mitgliedschaften, wie z.B. in einem AWO Ortsverein nicht unüblich waren, gibt es heute einen deutlichen Rückgang der Mitgliederentwicklung. Junge Menschen wollen sich heute Projekt und an ihre Lebenssituation individuell bezogen aktiv einbringen.

Um neue Wege der Beteiligung und Mitgliedschaft sowie Übergänge vom AWO Jugendwerk zu schaffen, wurde das Format der Zukunftswerkstatt auf der Bezirkskonferenz 2021 beschlossen. Neben der kontinuierlichen Zusammenarbeit zwischen Bezirksverband, Kreisverbänden und Jugendwerk bietet das Format der Zukunftswerkstatt den überregionalen Austausch, eine Ideen-schmiede und die gemeinsame Entwicklung von neuen Formaten sowie der öffentlichen Sichtbarkeit.

Die Zukunftswerkstatt ist ein offenes Beteiligungsformat, welches durch die AG Praxisaustausch Mitgliederverband vorbereitet, durchgeführt und weiterentwickelt wird.

Termin: Sommer/Herbst 2025

Zielgruppe: Ehrenamtliche aus AWO und Jugendwerk , Interessierte

Ort: Region OWL



Christina Kampmann

Mitglied des Landtages NRW und
Vorsitzende des Fördervereins der AWO
Freiwilligenakademie

Über uns

Eine neue Herausforderung suchen, eigene Erfahrungen einbringen, das Leben aktiv mitgestalten – dies sind die Gründe für viele Menschen, sich freiwillig sozial zu engagieren.

Die **AWO Freiwilligenakademie OWL** unterstützt dies mit Angeboten, Projekten und Qualifizierungen. Kinder, Jugendliche, Einwander*innen, Familien und Senior*innen, die Hilfe benötigen, profitieren davon. Ob Vorleseaktionen, Hausaufgabenhilfe, Begleitung bei Spaziergängen, gemeinsam kochen oder Unterstützung im Alltag, vielfältige Angebote sind denkbar.

Es gilt: So viele Fähigkeiten, so viele Möglichkeiten.

Seit 2001 gibt es die AWO Freiwilligenakademie OWL. Ein engagierter aktiver Förderverein unterstützt die Arbeit des professionellen Teams. Ein Beirat mit Vertreter*innen aus vielen gesellschaftlichen Bereichen der Region begleitet die Umsetzung.

Starke Unterstützer*innen

Der Förderverein hilft öffentlichkeitswirksam, Projekte der Freiwilligenakademie OWL umzusetzen. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Im Vorstand des Fördervereines sind als Vorsitzende Christina Kampmann (MDL NRW) und als stellvertretende Vorsitzende Anna Katharina Bölling (Regierungspräsidentin der Bezirksregierung Detmold); Angela Lück (Vorsitzende AWO Aufsichtsrat u. Präsidium OWL e.V.); Christina Osei (Mdl); Christine Panhorst (Redakteurin NW); Petra Pigerl-Radtke (Hauptgeschäftsführerin IHK); Annika Pott (Redakteurin WDR); Karin Schrader (1. Bürgermeisterin der Stadt Bielefeld); Christian Venghaus (Leiter Organisation Spielbetrieb des DSC Arminia Bielefeld) und Jessica Winkler (Leitung AWO Freiwilligenakademie OWL) sowie als besonderer Vertreter nach §30 BGB Thomas Euler (Vorsitzender AWO OWL e.V.).

„Freiwilliges Engagement ist das Rückgrat unserer Gesellschaft. Es gibt Menschen die Möglichkeit, auf unterschiedlichste Weise einander zu helfen und zu unterstützen. Durch ehrenamtliche Tätigkeiten können wir soziale Bindungen stärken, Solidarität fördern und eine inklusive Gesellschaft aufbauen. Unsere Arbeit zielt darauf ab, das Bewusstsein für die unschätzbaren Vorteile des Ehrenamts zu schärfen und eine Kultur des Engagements zu fördern, die das Fundament für eine lebendige und gerechte Gesellschaft bildet. Dafür stehe ich als Vorsitzende ein!“
Christina Kampmann

Netzwerke bringen uns nach vorne

Der AWO Fachbeirat gibt Impulse und unterstützt durch Erfahrungen sowie fachliches Knowhow die Arbeit der Freiwilligenakademie OWL. Die Frauen und Männer des Fachbeirates sind:

Freiwillige	Brigitte Basten; Otto Füchtenschnieder; Christel Hartmann; Holger Nigbur; Gerhard Rüter
Kulturschaffende	Jürgen Rittershaus (Kabarettist Heinz Flottmann); Markus Schwartze (Musiker); Jochen Vahle (Musikmanager NewTone)
Vertreter*innen regionaler Medien	Roxane Brockschnieder (Redakteurin Radio Bielefeld); Christine Panhorst (Redakteurin Neue Westfälische Zeitung); Annika Pott (Redakteurin WDR)
Aktive aus Politik / Verwaltung	Anna Katharina Bölling (Regierungspräsidentin Regierungsbezirk Detmold); Birgit Fischer (Staatsministerin a.D.); Angelika Gemkow (MdL NRW a.D.); Christina Kampmann (MdL NRW); Christina Osei (MdL NRW); Karin Schrader (Bürgermeisterin Stadt Bielefeld)
Sport	Christian Venghaus (Leiter Organisation Spielbetrieb des DSC Arminia Bielefeld)
Engagierte aus Unternehmen und Wirtschaft	Ilse Lindau (Leiterin Westfalen-Verlag a.D.); Susanne Schaefer-Dieterle (Geschäftsführerin/Inhaberin ssd Kommunikation); Bea Schneidenbach (REGE mbH Bielefeld); Herbert Weber (Geschäftsführer OstWestfalenLippe GmbH)
Netzwerkpartner*innen aus Verbänden	Thomas Euler (Vorsitzender AWO OWL e.V.); Angela Lück (Vorsitzende AWO Aufsichtsrat u. Präsidium OWL e.V.); Thomas Niehoff (Geschäftsführer IHK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld a.D.); Petra Pigerl-Radtke (Geschäftsführerin IHK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld); Jessica Winkler (Leitung AWO Freiwilligenakademie OWL);
Unterstützer*innen aus der Wissenschaft	Dr. Gisela Notz (Wissenschaftlerin); Dr. Hilmar Peter (Universität Bielefeld, Erziehungswissenschaften AG Soziale Arbeit); Prof. Dr. Gerhard Sagerer (Rektor der Universität Bielefeld a.D.)

Unser Service für Freiwillige

Bei der Suche nach einer spannenden Tätigkeit im Bereich des freiwilligen Engagements in Ostwestfalen-Lippe sind wir Ihnen gerne behilflich. Für den Fall, dass für Sie unter den angebotenen Projekten auf Anhieb nichts passendes vorhanden ist, bieten wir Ihnen die Möglichkeit eines persönlichen Beratungsgespräches. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Ihnen innerhalb von zwei Wochen den Kontakt zu der von Ihnen ausgewählten Tätigkeit zu vermitteln.

In jedem Freiwilligenangebot begleitet Sie ein*e verantwortliche*r Mitarbeiter*in. Sie erhalten Grundinformationen zur Einrichtung und zu Ihrer Tätigkeit. Wir lassen Sie nicht allein. Für alle Freiwilligen besteht die Möglichkeit der Teilnahme an den Fortbildungsangeboten der AWO Freiwilligenakademie OWL.

Im Rahmen Ihrer freiwilligen Tätigkeit sind Sie haftpflichtversichert und erhalten den Unfallschutz in Anlehnung an eine berufliche Unfallversicherung. Ansprechpartner*in ist Ihr*e verantwortliche*r Mitarbeiter*in vor Ort. Anfallende Materialkosten wie z.B. Bastelmaterial, Vorleseliteratur oder Spielmaterial übernimmt die Einrichtung. Bitte besprechen Sie Ihren Bedarf mit Ihrer*ihrem verantwortlichen Mitarbeiter*in vor Ort.

Der Landesnachweis „Füreinander - Miteinander – Engagiert im sozialen Ehrenamt NRW“ bescheinigt und würdigt bürgerschaftliches Engagement in Nordrhein-Westfalen. Die AWO Freiwilligenakademie OWL stellt den Landesnachweis auf Wunsch aus. Der Landesnachweis hat auch einen beruflichen Nutzen, denn er dokumentiert Schlüsselkompetenzen, die in der Arbeitswelt immer wichtiger werden.

**Beratung
und Vermittlung**

**Einarbeitung
und Fortbildung**

**Versicherung
und Aufwand**

**Landesnachweis
NRW – Engagiert
im sozialen
Ehrenamt**

Unsere Werte

Unser Handeln basiert auf dem geschichtlichen Hintergrund als Teil der Arbeiterbewegung. Ihre Werte haben nichts an Aktualität und Bedeutung verloren.

Solidarität ... bedeutet, über Rechtsverpflichtungen hinaus durch praktisches Handeln füreinander einzustehen. Solidarität ist Stärke im Kampf um das Recht. Wir können nur dann menschlich und in Frieden miteinander leben, wenn wir füreinander eintreten und die Gleichgültigkeit gegenüber dem Schicksal Anderer überwinden. Wer in Not gerät, kann sich auf die Solidarität der Menschen der Arbeiterwohlfahrt verlassen.

Toleranz ... bedeutet nicht nur, andere Denk- und Verhaltensweisen zu dulden, sondern sich dafür einzusetzen, dass jedermann und besonders Minderheiten sich frei äußern können, in ihrer Religion und Weltanschauung nicht eingeschränkt werden und so leben können, wie sie es für angemessen halten. Toleranz endet dort, wo sie Gefahr läuft, missachtet und missbraucht zu werden. Solchen Gefahren stellt sich die Arbeiterwohlfahrt entgegen.

Freiheit ... ist die Freiheit eines jeden, auch des Andersdenkenden. Freiheit bedeutet, frei zu sein von entwürdigenden Abhängigkeiten, von Not und Furcht. Freiheit bedeutet, die Möglichkeit zu haben, individuelle Fähigkeiten zu entfalten und an der Entwicklung eines demokratischen, sozial gerechten Gemeinwesens mitzuwirken. Nur wer sich sozial gesichert weiß, kann die Chancen der Freiheit nutzen.

Gleichheit ... gründet in der gleichen Würde aller Menschen. Sie verlangt gleiche Rechte vor dem Gesetz, gleiche Chancen, am politischen und sozialen Geschehen teilzunehmen, das Recht auf soziale Sicherung und die gesellschaftliche Gleichstellung von Frau und Mann.

Gerechtigkeit ... fordert einen Ausgleich in der Verteilung von Einkommen, Eigentum und Macht, aber auch im Zugang zu Bildung, Ausbildung und Kultur.



Marie Juchacz

* 15.03.1879
† 28.01.1956

AWO Gründerin und SPD Politikerin, die als erste Frau 1919 eine Rede im Reichstag hielt.

„Die großen Aufgaben der Gegenwart verlangen, daß man sie begreift, sich mit ihnen auseinandersetzt und dabei sofort mit Lösungsversuchen beginnt.“ 1949



Lotte Lemke

* 28.01.1903
† 19.04.1988

Langjährige Geschäftsführerin und Bundesvorsitzende der AWO.

„Die dem Humanitätsgedanken inwohnende Idee der Toleranz ermöglicht es, daß in der Arbeiterwohlfahrt Menschen verschiedenen Glaubens und verschiedener Weltanschauungen zusammen arbeiten können.“ 1954



Frieda Nadig

* 11.12.1897
† 14. 08.1970

Geschäftsführerin der wiedergegründeten Arbeiterwohlfahrt im Bezirk Ostwestfalen, SPD-Politikerin, eine der vier „Mütter des Grundgesetzes“ und der Gleichstellung von Frau und Mann.



Elfriede Eilers

* 17.01.1921
† 04.06.2016

SPD Bundestagsabgeordnete, Ehrenvorsitzende der AWO Ostwestfalen-Lippe und Mitbegründerin der AWO Freiwilligenakademie OWL.

„Klagt nicht, organisiert Euch!“

Wussten Sie schon, dass viele AWO Frauen die Gesellschaft verändert haben?

Die Dokumentation **"Meine Herren und Damen"** gibt einen Überblick über diese Frauen und den Einsatz für Frauenrechte, Solidarität, Gerechtigkeit und Soziale Demokratie seit Gründung der AWO (<https://www.youtube.com/watch?v=r1pizmxl1Ps&feature=youtu.be>).

Wir erzählen Ihnen gerne mehr, auch wie Sie sich in die AWO einmischen können. Tel. 0521 9216 - 444

Referent*innenverzeichnis

Bolten, Anna	Erzieherin, Kinderschutzfachkraft
Bütow, Elena	Diplom Pädagogin, Medienpädagogin
Edler, Amanda	M.A. Gender Studies
Ehlers-Streit, Gerlinde	Gesundheitspädagogin, gerontopsychiatrische Familienberaterin
Formann, Kathrin	Diplom Pädagogin
Hamann, Pia	Trauerbegleiterin
Hartmann, Rica	M.A. Sozialwissenschaft
Hillmann, Cora	M.A. Soziologie/Gender Studies
Huhn, Bettina	Dipl. Kulturpädagogin, Theater-, Lese- und Literaturpädagogin
Kammel, Christin	Rehabilitationssporttrainerin

Referent*innenverzeichnis

Kunsttherapeutin	Kaufmann, Wichtrud
M.A. Kulturdiplomatie/Mitteleurop. Studienl	Knopp, Lukas
B. A. Soziale Arbeit	Kuhlmann, Stefanie
B.A. Erziehungswissenschaften	Loose, Sabine
M.A. Erziehungswissenschaften	Lütgens, Verena
QiGong- und Lachjogaleiter	Möller, Ingo
Massage- und Aromatherapeutin	Schmidt, Erika
Dipl. Regionalwissenschaften Lateinamerika	Weiß, Daniel
B.A. Soziale Arbeit, Sozialwirtin	Winkler, Jessica

Fragen, die oft gestellt werden

Werde ich für mein freiwilliges Engagement bezahlt?

Nein. Freiwilliges Engagement wird nicht bezahlt. Es geht darum, dass Bürger*innen solidarisch einander helfen, aber keine Arbeitsplätze abbauen. Alle Angebote sind daher zusätzlich zu der Arbeit der hauptamtlichen Mitarbeiter*innen geplant und unterstützen Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senior*innen. mit zusätzlichen Dingen.

Werden Fahrtkosten erstattet?

Manchmal. Viele Einrichtungen (jedoch nicht alle) haben die Möglichkeit, Fahrt- und Materialkosten zu erstatten.

Wie viel Zeit muss ich fürs Engagement aufbringen?

Das ist ganz unterschiedlich, Sie bestimmen selbst den zeitlichen Rahmen! Manche Tätigkeiten sind sehr regelmäßig (z.B. Hausaufgabenbetreuung), für andere wird nur ab und zu Ihre Zeit benötigt (z. B. Gartenpflege in der Kita mit den Kindern).

Wie finde ich heraus, was für mich am besten wäre?

Dafür sind wir da! Viele Menschen wissen nicht so genau, was sie suchen. Ist das der Fall, können wir Sie sicher durch ein sachkundiges Gespräch, in dem wir Ihnen genauere Details der Tätigkeiten erläutern, unterstützen.

Wenn ich eine Tätigkeit ausgewählt habe, was passiert dann?

Wenn Sie bei uns eine oder mehrere Tätigkeiten, an der Sie Interesse finden, ausgewählt haben, dann setzen wir uns mit der jeweiligen Einrichtung in Verbindung und informieren diese über Ihr Interesse an der entsprechenden Aufgabe. Anschließend ruft die Einrichtung bei Ihnen an, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Erst nach diesem Gespräch und einer Hospitation entscheiden Sie sich für die von Ihnen ausgesuchte Aufgabe.

Was kann ich tun, wenn mir meine Aufgabe nicht gefällt?

Es ist sehr wichtig für uns, dass Sie mit ihrer Engagementtätigkeit glücklich sind. Sollten Sie Probleme haben, können Sie sich jederzeit an uns wenden. Wenn es einen Konflikt gibt, können wir vielleicht dabei helfen, diesen zu schlichten oder zusammen mit Ihnen eine andere Aufgabe finden, mit der Sie zufriedener sind.

Hinweise zum Datenschutz

Liebe Teilnehmer*innen unserer Veranstaltungen,

der AWO Freiwilligenakademie OWL ist der Schutz Ihrer persönlichen Daten ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten die von Ihnen erhobenen Daten ausschließlich zu Zwecken der Organisation, der Durchführung sowie der Nachbereitung der jeweiligen Veranstaltung. Die Bereitstellung der Daten ist für Ihre Anmeldung und Teilnahme an der Veranstaltung notwendig. Eine Nichtbereitstellung der erforderlichen Angaben führt dazu, dass Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen können. Zu den erforderlichen Angaben gehören: Vorname, Nachname, Anschrift, Telefonnummer, Mail (sofern vorhanden).

Sämtliche im Rahmen Ihrer Anmeldung erhobenen personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine Vorgaben von Fördermittelgebern oder gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Sie haben das Recht, bei uns Auskunft hinsichtlich der über Sie gespeicherten Daten zu verlangen. Sollten Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sein, haben Sie ein Recht auf Berichtigung und Ergänzung.

Sie können jederzeit die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern wir nicht rechtlich zur weiteren Verarbeitung Ihrer Daten verpflichtet sind. Das Löschen Ihrer Daten kann zur Folge haben, dass wir Ihre Anmeldung stornieren müssen bzw. Ihnen keine weiteren Informationen zur Veranstaltung zukommen lassen können.

**Richten Sie Ihre
Fragen gerne an
unseren Daten-
schutzbeauftragten:**

**Herr Schlütter
Tel.: 0211 9726351**

**E-Mail:
datenschutz@
netter-protect.de**

**Website:
www.netter-
protect.de**

Teilnahmebedingungen

- Teilnehmer*innen** Das Fortbildungsprogramm richtet sich vorrangig an Freiwillige der AWO Freiwilligenakademie OWL, an einem freiwilligen Engagement interessierte Bürger*innen und an AWO-Mitglieder.
- Anmeldung** Ihre Anmeldung können Sie über den Anmeldebogen, telefonisch, per Mail oder direkt über die Homepage übermitteln.
Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Sollten bis zum Anmeldeschluss der Veranstaltungsbeginn nicht ausreichend Anmeldungen vorliegen, sagen wir die Fortbildung schriftlich ab.
- Bestätigung** In der Regel erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung sowie weitere Informationen.
- Zertifikat** Sie erhalten über die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung ein Teilnahmezertifikat.
- Weitere Informationen:** Tel. 0521 9216-444, verwaltung.fwa@awo-owl.de

Anmeldeformular

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen, unterschreiben und an uns per Post, Mail oder Fax abschicken. Vielen Dank!

Sem. Nr. Titel Termin	
Anrede*	
Vorname*	
Name*	
PLZ, Ort*	
Straße und Hausnummer*	
Tel.*	
E-Mail-Adresse	
Datum, Unterschrift* (Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen und Datenschutzbestimmungen an.)	
Bemerkungen/Wünsche/ Anregungen/Kritik	

AWO Freiwilligen-
akademie OWL
Postfach 10 04 04
33504 Bielefeld
Fax 0521 9216 -150
verwaltung.fwa@
awo-owl.de

**Anmeldungen sind
auch im Internet unter
www.freiwillige-owl.de
möglich!**

* (Pflichtangaben)

ENGAGEMENT

MACHT STARK!



Eine Initiative der  AWO Ostwestfalen-Lippe e.V.

AWO Freiwilligenakademie OWL
Detmolder Straße 280
33605 Bielefeld
Tel. 0521 9216-444
E-Mail: freiwillige@awo-owl.de
www.freiwillige-owl.de

